



Das WSI ist ein Institut  
der Hans-Böckler-Stiftung

# LANDESVERGABEGESETZE UND VERGABESPEZIFISCHE MINDESTLÖHNE

---

**Prof. Dr. Thorsten Schulten**

**DGB/FES**

**Ein Jahr Reform des Vergaberechtes**

**18. Mai 2017, Berlin**

## 1. Entwicklung der Landesvergabegesetze - ein Überblick

## 2. Vergabespezifische Mindestlöhne

# Kleine Geschichte der Landesvergabegesetze

---

## Phase 1

1999-2008

- Immer mehr Bundesländer verabschieden Tariftreuegesetze
- Scheitern eines nationalen Tariftreuegesetzes
- Bundesverfassungsgericht bestätigt Verfassungsmäßigkeit

**2008**

- **Rüffert Urteil des Europäischen Gerichtshofes**

## Phase 2

2008-2014

- **Novellierung der Landesvergabegesetze:**
- Eingeschränkte Tariftreue (Verkehrssektor und allgemeinverbindliche Tarifverträge)
- Vergabespezifischer Mindestlohn
- Inhaltliche Erweiterung um soziale und ökologische Kriterien

## Phase 3

seit 2014

- **Evaluationen der Landesvergabegesetze**  
mit erneuten Novellierungen
- Weitgehende Abschaffung vergabespezifischer Mindestlöhne
- Fokussierung auf den nachhaltigen Einkauf (ILO-Kernarbeitsnormen usw.)

# Landesvergabegesetze im Überblick

---

## Verbreitung:

- Alle Bundesländer bis auf Bayern und Sachsen mit sehr unterschiedlicher Regelungsbreite

## Soziale Kriterien:

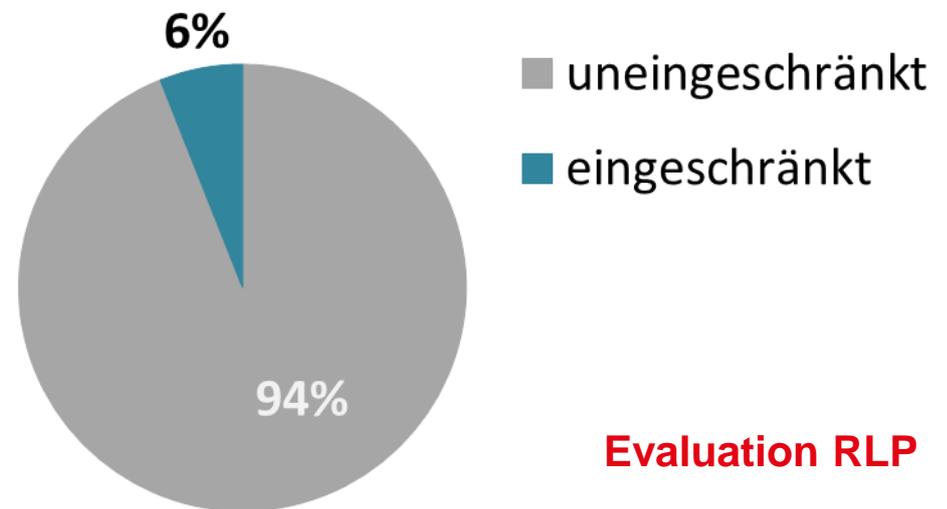
- Tariftreue im Hinblick auf **allgemeinverbindliche Tarifverträge** nach TVG und AEntG
- Tariftreue im Hinblick auf **repräsentative Tarifverträge** im ÖPNV und SPNV
- **Vergabespezifische Mindestlöhne**
- Equal Pay Prinzip (Geschlechter, Leiharbeit)
- Frauenförderung
- Sonstige soziale Kriterien (Ausbildung, Langzeitarbeitslose etc.)
- **ILO Kernarbeitsnormen**

# Evaluationen der Landesvergabegesetze

---

## Allgemeine Ergebnisse:

- **Hohe Akzeptanz** bei den sozialen und ökologischen Zielen der Vergabegesetze
- **Bedeutsame Umsetzungsdefizite** im Hinblick auf Service und Kontrolle



Evaluation RLP

# Evaluationen der Landesvergabegesetze

---

## Rheinland-Pfalz:

„Fasst man alle Ergebnisse der Evaluation zusammen, kann übergeordnet festgehalten werden, dass das LTTG eine **gute Grundlage** schafft, um Sozialstandards als Mindestniveau für faire und gute Beschäftigtenbedingungen im wettbewerblichen Verfahren sicherzustellen.“

## Nordrhein-Westfalen:

Die befragten Akteure zeigten zumeist eine grundsätzliche Unterstützung für die Ziele des TVgG-NRW und begrüßten die Idee der Verfolgung gesellschaftspolitischer Ziele im Rahmen der öffentlichen Beschaffung. Diese hohe Akzeptanz der Gesetzesziele kann als **solide Grundlage** für eine zielführende Umsetzung gewertet werden.“

## Mecklenburg-Vorpommern:

„Im Allgemeinen kann festgestellt werden, dass die mit Einführung des VgG M-V befürchteten negativen Auswirkungen weitestgehend nicht eingetreten sind und das Gesetz einen **positiven Beitrag** zur Rechtssicherheit bei der Vergabe öffentlicher Aufträge sowie in gewissem Maße auch zur Erreichung wirtschafts- und sozialpolitischer Ziele geleistet hat.“

# Landesvergabegesetze in der Kritik

## Bürokratiemonster ???

---

### Kritik aus:

- Wirtschaftsverbänden
- CDU/FDP in der Opposition

### Evaluationen

haben diese Kritik nicht bestätigt

# Tariftreuegesetz

## NRW: Wahlprogramm CDU

---



„Wir wollen eine umfassende Entbürokratisierung einleiten. (...) In einem ersten Schritt werden wir unnötige bürokratische Regelungen wie das **Tariftreue- und Vergabegesetz abschaffen.**“

Wir vertrauen den Sozialpartnern und sind bestrebt, deren Verantwortung gerade in Zeiten des Wandels zu festigen. Deshalb werden wir in Nordrhein-Westfalen die Tarifautonomie und Tarifbindung stärken und die **gesetzliche Regelung einer tariftreuen Auftragsvergabe** auf diese Aspekte beschränken.“

---

# VERGABESPEZIFISCHE MINDESTLÖHNE

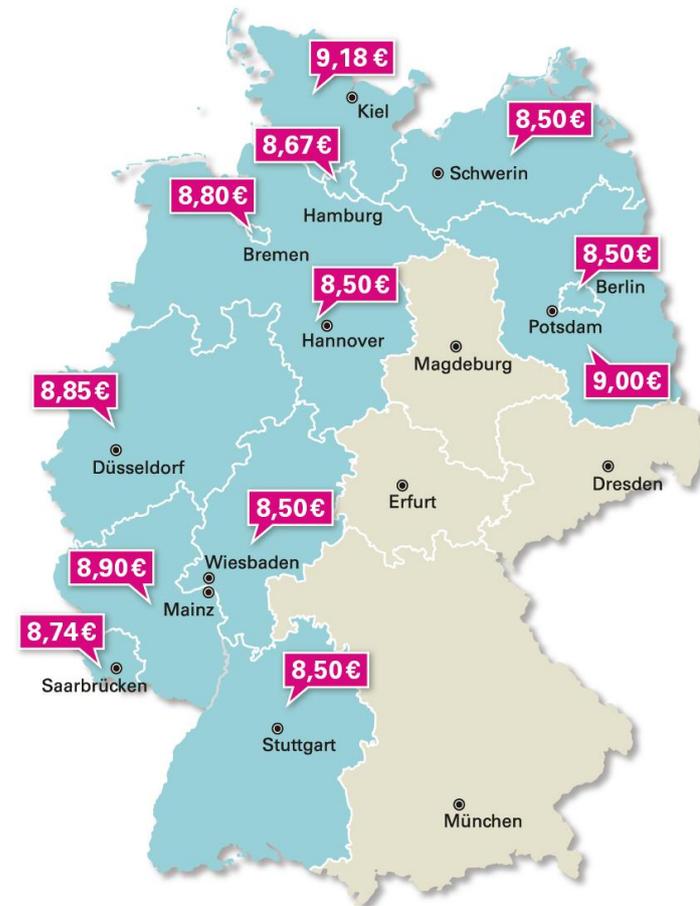
---

# Vergabespezifische Mindestlöhne

## Stand: November 2016

- **12 Länder** mit Mindestlohnregelungen
- **6 Länder** mit Mindestlöhnen oberhalb von € 8,50 (HB, HH, NRW, RLP, S-H)

### Mindestlohnvorgaben in Landesvergabegesetzen



Stand: November 2016; Quelle: WSI Tarifarchiv 2016 | © Hans-Böckler-Stiftung 2016

# Eigenständige Begründung für Vergabespezifische Mindestlöhne

---

## Begründung des Tariftreue und Vergabegesetz NRW

(wortgleich in Schleswig –Holstein)

„ Das Mindeststundenentgelt von 8,62 Euro (2012) entspricht der bei Inkrafttreten des Gesetzes **untersten besetzten Entgeltgruppe des in Nordrhein – Westfalen gültigen Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TV-Land-West)**.

Mit der Anforderung einer Verpflichtung des Auftrag-nehmers durch Verpflichtungserklärung auf diese Mindeststundenentgelte verfolgt der Gesetzgeber **das Ziel, dass sich die öffentliche Hand nicht durch Auslagerung von Aufgaben auf private Auftragnehmer ihrer Verantwortung für eine angemessene Vergütung der Beschäftigten entziehen kann, derer sie sich, wenn sie die beauftragte Leistung selbst erbringen würde, bedienen müsste.**“

# Vergabespezifische Mindestlöhne seit der Einführung des allgemeinen Mindestlohns

## Die Mehrzahl der Bundesländer

schafft den eigenständigen vergabespezifischen Mindestlohn ab

## Höhere vergabespezifische Mindestlöhne

werden eingefroren, bis eine entsprechende Anpassung des allgemeinen Mindestlohn vorgenommen wurde

## Bisherige Ausnahmen:

Brandenburg, Berlin und Schleswig-Holstein



# Vergabespezifische Mindestlöhne

## Schleswig-Holstein: Wahlprogramm SPD

---

*„Wir haben ein wirksames schleswig-holsteinisches Tariftreuegesetz geschaffen. Es sorgt dafür, dass bei öffentlichen Aufträgen ein Mindeststundenlohn von **9,99 Euro** gezahlt werden muss. Das verhindert Lohn-Dumping. **Den Mindestlohn im Rahmen des Tariftreuegesetzes werden wir deshalb fest an die unterste Lohngruppe der Landesbeschäftigten binden.** Öffentliche Aufträge gibt es nur, wenn mindestens dieser unterste Tariflohn gezahlt wird.“*

# Vergabespezifische Mindestlöhne

## Schleswig-Holstein: Wahlprogramm FDP

---

*„Unter der aktuellen Landesregierung wurden stetig neue bürokratische Hürden und Belastungen für unsere mittelständische Wirtschaft aufgebaut. Beispiele sind das **Tariftreue- und Vergabegesetz** (...)*

*Wir werden (...)*

- **anstelle des Tariftreue- und Vergabegesetzes** schlankere Regelungen zur Vergabe öffentlicher Aufträge im Mittelstandsförderungsgesetz schaffen (...)
- **angesichts des geltenden Mindestlohnes auf Bundesebene das Landesmindestlohngesetz aufheben.“**

# Vergabespezifische Mindestlöhne

## Schleswig-Holstein: Wahlprogramm FDP

---

*„Durch den bundesweiten Mindestlohn wirkt sich der **Landesmindestlohn** zu bürokratisch aus und ist daher **abzuschaffen**.“*

# Vergabespezifische Mindestlöhne

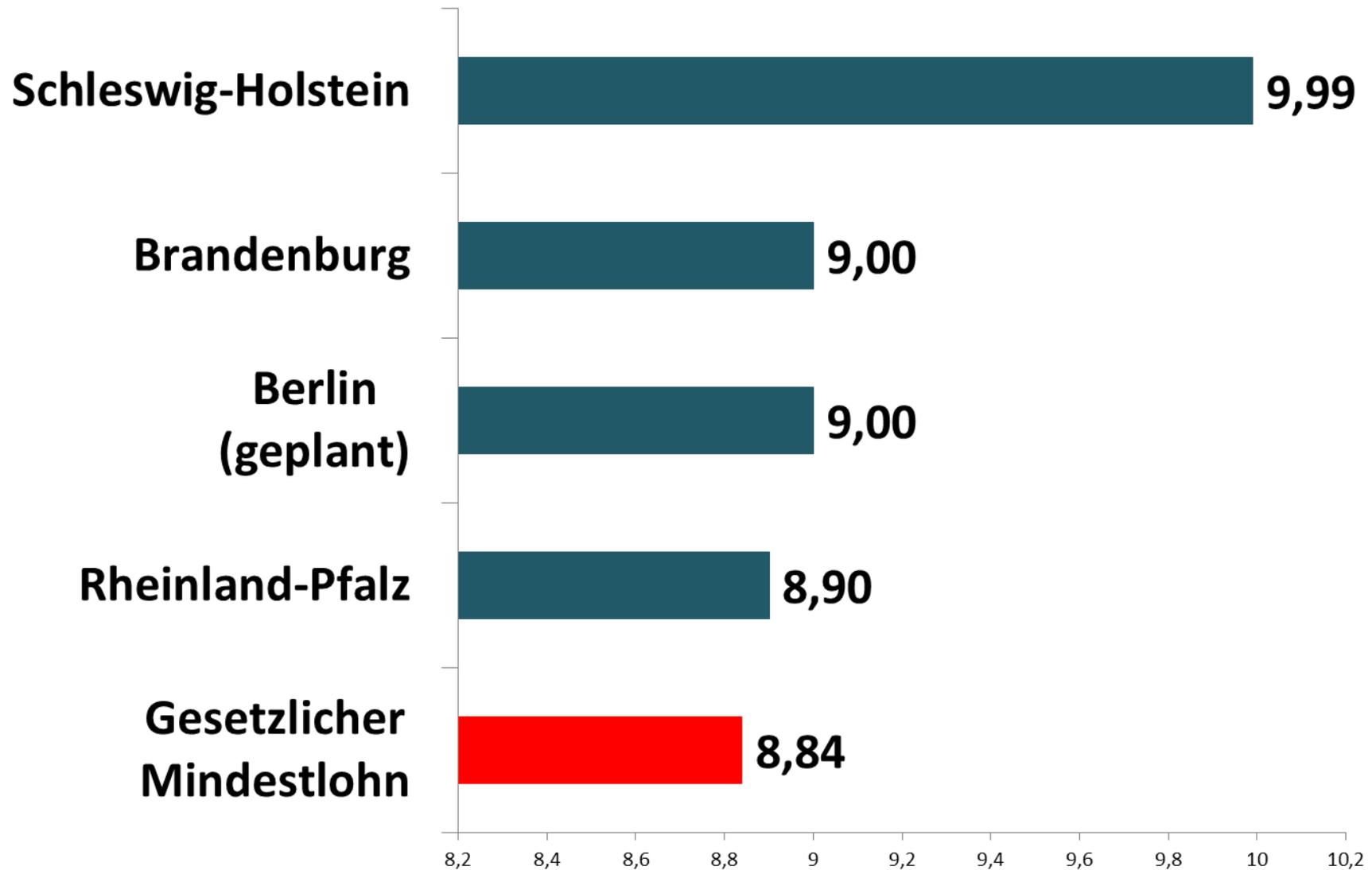
## Berlin: Koalitionsvereinbarung 2016-2021

---

*„Die Koalition hält auch nach der Einführung eines bundesweiten gesetzlichen Mindestlohns **eine eigenständige Mindestentgeltregelung nach dem Vergabegesetz** für notwendig. Die Koalition hebt deshalb den Mindestlohn nach dem BerlAVG im ersten Halbjahr 2017 auf **neun Euro** an und wird ihn in der Regel jährlich, mindestens alle zwei Jahre, dynamisieren.“*

# Vergabespezifische Mindestlöhne

Stand: Mai 2017



# Fazit:

---

- Landesvergabegesetze haben im Hinblick auf soziale Standards eine starke Dynamik entfaltet und waren **Pionier auch für die bundesweite Vergabeneuordnung**
- Allerdings stehen Landesvergabegesetze auch unter einer **starken politischen Kritik von Wirtschaftsverbänden** und drohen bei veränderten politischen Mehrheiten aufgehoben zu werden.
- Mit der weitgehenden **Aufgabe vergabespezifischer Mindestlöhne** verzichten die Landesregierungen auf eine Möglichkeit, angemessene Löhne zu fördern
- Deutlich in den Hintergrund geraten ist der **ursprüngliche Gedanke der Tariftreue**. Angesichts abnehmender Tarifbindung sollte überlegt werden, wie das Thema wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden kann

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !

---



**Prof. Dr. Thorsten Schulten**  
Thorsten-Schulten@boeckler.de

## Weitere Informationen:

[www.tarifarchiv.de](http://www.tarifarchiv.de)  
[www.facebook.com/wsi.tarifarchiv](https://www.facebook.com/wsi.tarifarchiv)  
[www.twitter.com/wsitarifarchiv](https://www.twitter.com/wsitarifarchiv)